

ZUSATZTIPP:

EHRENAMTLICH



INTRAKULTURELL

BÜRGERSCHAFTLICH

MITTWOCH, 16.10.19 | 19:30 Uhr  
Raiffeisensaal

## JUBILÄUM 20 JAHRE KRANKENHAUS-BESUCHSTEAM

Festvortrag: Prof. Dr. Tarik Badawia  
Schirmherr: Landrat Armin Kroder

DIENSTAG, 22.10.19 | 19:30 Uhr  
Raiffeisensaal

## „DEN EIGENEN TOD STIRBST DU, DEN TODE DER ANDEREN MUSST DU LEBEN.“

(M. Kaléko)

Persönliche Gedanken über Leben und Sterben  
Mit: Diakon Johannis Deyerl und Dr. Rainer Rosenzweig



IMPRESSUM:  
Die ersten INTERKULTURELLEN WOCHEN Altdorf werden veranstaltet von:  
Islamische Moschee Gemeinde Altdorf, Evangelisches Dekanat Altdorf,  
Evangelische Kirchengemeinde Altdorf, Seebrücke Altdorf, Unterstützerkreis  
für Asylsuchende, Filmgruppe Bürgertreff Altdorf, Café Sport Bavaria, Flüchtlings-  
und Integrationsberatung des Diakonischen Werks Altdorf-Neumarkt e. V.

REDAKTION: Anke Trautmann  
BILDER: Unterstützerkreis, Seebrücke Altdorf, Gerald Karl,  
Photocase: FemmeCurieuse, Miss X; pixabay;  
Vi.S.d.P. Seebrücke Altdorf (Anke Trautmann)  
seebruecke-altdorf@posteo.de

Living together, growing together. Trăim împreună, creștem împreună.  
گه ڀر مڃتگ گه ڀر مڃتگ  
Жити заједно, расти заједно.  
Zusammen leben, zusammen wachsen.  
Vivre ensemble, grandir ensemble.  
Cùng nhau phát triển cùng nhau.  
Vivere insieme, crescere insieme.  
Жить вместе, расти вместе.  
Hêv re rûnîştin, hev re rûnîştin.  
Samen leven, samen groeien.  
共同生活、共同成长  
Да живеем заедно, да растем заедно.  
با هم زندگی کنیم، با هم رشد کنیم.

# 1. INTERKULTURELLE WOCHEN ALTDORF

## PROGRAMM 03.-31. Oktober 2019

# ALTDORFER INTERKULTURELLE WOCHEN 2019

## ZUSAMMEN LEBEN – ZUSAMMEN WACHSEN

Die bundesweit jährlich stattfindenden Interkulturellen Wochen (IKW) gehen auf eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropole zurück. Sie finden seit 1975 statt und werden von Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Integrationsbeiräten und -beauftragten, Migrantenorganisationen, Religionsgemeinschaften und Initiativgruppen unterstützt und getragen. In mehr als 500 Städten und Gemeinden finden rund 5.000 Veranstaltungen statt.

Interkulturelle Wochen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft, denn:

- In Deutschland sinkt die Hemmschwelle für rassistische Worte und Taten.
- Der Ruf nach einfachen Lösungen wird immer lauter.
- Für komplexe Herausforderungen gibt es aber keine einfachen Lösungen.
- In der Vielfalt liegt die Zukunft unserer Gesellschaft.
- Vielfalt weckt die Kreativität für Problemlösungen, das verbindet und macht stark.
- Es gilt, diese verbindende Kraft der Vielfalt öffentlich in Erinnerung zu rufen.

Es geht um die Frage, in welcher Gesellschaft wir leben wollen. Mit dieser Frage möchten wir uns auch in Altdorf auseinandersetzen. Dazu laden wir Sie, liebe Altdorferinnen und Altdorfer (von Geburt her oder als Zugezogene – woher auch immer) herzlich ein! Ein vielfältiges, festliches, informatives, buntes, unterhaltsames und zum Weiterdenken anregendes Angebot wartet auf Sie. Seien Sie neugierig und lassen Sie sich mit uns ein auf Altdorfs erste INTERKULTURELLE WOCHEN.

Wir freuen uns auf Sie und sind gespannt auf bereichernde Veranstaltungen, Begegnungen und Gespräche. Lassen Sie uns in Altdorf weiter zusammen leben und zusammen wachsen!

Donnerstag, 03.10.2019 | ab 15 Uhr

Biergarten Goldener Anker, Nürnberger Str. 6, Altdorf

EINTRITT  
FREI –  
WILLIG

### Auftakt der IKW Altdorf

## BUNTES FEST

Das jährliche Fest des Unterstützerkreises ist heuer der Auftakt der 1. Interkulturellen Wochen. Unter dem Motto „miteinander reden ist besser als übereinander“ sind alle Bewohner/-innen Altdorfs – Einheimische, Geflüchtete, Neuzugezogene usw. eingeladen, sich bei Essen & Trinken kennenzulernen und auszutauschen. Begleitet wird das Fest von Live-Musik & Bastelaktionen für Kinder.

Veranstalter: Unterstützerkreis für Asylsuchende Altdorf, Flüchtlings- und Integrationsberatung des Diakonischen Werks Altdorf-Neumarkt e. V.

Donnerstag, 03.10.2019 | 10 Uhr

Altdorfer Moschee, Rascher Straße 11, Altdorf

EINTRITT  
FREI

## TAG DER OFFENEN MOSCHEE

Führung und Information über die Entstehung und die Tätigkeiten der muslimischen Gemeinde Altdorf und Umgebung. Unser Haus ist ein Gemeindezentrum, in dem Muslime ihre Religion praktizieren können. Unsere Türen stehen nicht nur türkischen, türkisch-stämmigen oder muslimischen Menschen, sondern Allen offen.

Veranstalter: Islamische Moschee Gemeinde Altdorf

Mittwoch, 09.10.2019 | 19:30 Uhr

Evangelisches Haus am Schlossplatz, Altdorf

EINTRITT  
FREI –  
WILLIG

### Filmabend

## NUR WIR DREI GEMEINSAM (F 2015)

Auch so kann politisches Kino sein: Kheiron, französischer Komiker und Regisseur, erzählt in seinem Film die Geschichte der Flucht seiner Eltern aus ihrer Heimat Iran nach Frankreich. Er war damals als Zweijähriger mit dabei.

Selten hat ein Film mit so viel Humor und gleichzeitig so viel Einfühlungsvermögen von Diktatur, Folter, Flucht – und Neuanfang erzählt. Kheiron hat nicht nur das Drehbuch geschrieben und Regie geführt, er übernimmt auch selbst die Rolle seines Vaters Hibat.

Veranstalter: Evangelisches Dekanat Altdorf



Freitag, 18.10.2019 | 19:30 Uhr

Betsaal der Alten Universität / Wichernhaus, Altdorf

EINTRITT  
FREI –  
WILLIG

### Podiumsdiskussion

## DAS STERBEN AN EUROPAS AUSSEN- GRENZEN - ein kommunales Thema?!

MIT:

Michael Buscheuer (Gründer der Seenotrettungsorganisation Sea-Eye)  
Güleren Demirel (Grüne, MDL, Sprecherin für Flucht, Asyl und Migration)  
Dr. Stephan Dünnwald (Sprecher bayerischer Flüchtlingsrat)

ANGEFRAGT:

Gudrun Brendel-Fischer, (CSU)  
Integrationsbeauftragte der Staatsregierung

Armin Kroder, (FW/UNA)  
Landrat Nürnberger Land

Moderation: Prof. Alexander Jungkunz  
(Chefredakteur der NN)

Veranstalter: SEEBRÜCKE Altdorf



Freitag, 25.10.2019 | 20 Uhr | Einlass ab 19 Uhr

Bürgertreff Altdorf, Obere Wehd 2, Altdorf

EINTRITT  
FREI –  
WILLIG

### Filmabend

## ALMANYA-Willkommen in Deutschland

(D 2011) Regie: Yasemin Samdereli

Einfallsreiche, mit vielen Rückblenden und surrealen Exkursen jonglierende Komödie, die satirisch und mit liebevollem Augenzwinkern deutsch-türkische bzw. türkisch-deutsche Vorurteile und Klischees aufs Korn nimmt, um die alltagstaugliche Lebbarkeit einer multikulturellen Identität zu feiern.

VORFILM:

Blüh´ im Glanze (D 2008)  
Regie: Korbinian Wandler

Mit seinem Kurzfilm „Blüh´ im Glanze“ regt der Regisseur auf humorvolle Art zum Nachdenken über Ignoranz und Gleichgültigkeit an.

Veranstalter: Filmgruppe im Bürgertreff



Sonntag, 27.10.2019 | 19 Uhr

Café Sport Bavaria, Obere Wehd 1, Altdorf

EINTRITT  
FREI –  
WILLIG

### BÜRGERGESPRÄCH

## ALTDORF RETTET

mit Gerald Karl, Seenotretter aus Altdorf

Der gebürtige Altdorfer Gerald Karl hat auf der SEA-WATCH 3 vielen Menschen das Leben gerettet. Zusammen mit Kapitänin Carola Rackete war er auch auf dem Schiff, was Ende Juni nach 14 Tagen, in denen es keinen sicheren Hafen einlaufen durfte, auf eigene Verantwortung den Hafen von Lampedusa anfuhr, um die Menschen an Bord in Sicherheit zu bringen.

Er berichtet über seine Rettungseinsätze und die sachlichen Hintergründe dieser Aktionen und teilt mit uns seine Erfahrungen: Gefahren, Verzweiflung, Mut und Dankbarkeit. Anschließend beantwortet er gerne Ihre Fragen.

Moderation:  
Rainer Hacker (Diakon und ehemaliges Crew-Mitglied bei Sea-Eye)

Veranstalter:  
SEEBRÜCKE Altdorf, Café Sport Bavaria



Donnerstag, 31.10.2019 | 19 Uhr

Laurentiuskirche, Altdorf

EINTRITT  
FREI –  
WILLIG

### Zentraler Gottesdienst

## ABSCHLUSS der IKW Altdorf

(Reformationstag)  
Festgottesdienst mit Dekan Jörg Breu und dem Bezirksposaunenchor  
Anschließend: Vortrag von Dr. Michael Blume (Beauftragter der Landesregierung von Baden-Württemberg gegen Antisemitismus) „WIE ICH MIR DEUTSCHLAND IM JAHR 2030 WÜNSCHE“

Religion gilt oft als rückschrittlich. In der Reformation wurde deutlich, dass Religion auch der Antrieb für eine rasante und positive Entwicklung der Gesellschaft sein kann. Der Religionswissenschaftler Blume forscht seit vielen Jahren über die Rolle der Religionen in der demokratischen Gesellschaft.

Anschließend (gegen 21 Uhr)  
Empfang in der Laurentiuskirche

Veranstalter:  
Evangelisches Dekanat Altdorf

